

PRESSE-INFORMATION

Kleine Beträge, große Wirkung: Neue Förderpartner für die Initiative „Spend' den Cent“

Offenburg/28.07.2026 – Unter der Initiative „Spend' den Cent“ wird in teilnehmenden EDEKA-Märkten im Südwesten weiterhin für den guten Zweck gesammelt. Kundinnen und Kunden können bei ihrem Einkauf an der Kasse auf die nächsten vollen zehn Cent aufrunden und damit Projekte gemeinnütziger Organisationen unterstützen. Im ersten Halbjahr 2026 gingen die gesammelten Spenden an die Bundesarbeitsgemeinschaft Lernort Bauernhof e. V. sowie die Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e. V. (DLRG). Insgesamt kamen rund 3.600 Euro zusammen. Seit dem 1. Juli 2026 wird nun ein halbes Jahr lang für die Deutsche Alzheimer Gesellschaft e. V. Selbsthilfe Demenz sowie die Deutsche Kinderschutzzstiftung Hänsel+Gretel gesammelt.

„Viele Menschen entscheiden sich an der Kasse dafür, ihren Einkaufsbetrag aufzurunden. Dieses kleine Zeichen der Unterstützung entfaltet in der Summe eine große Wirkung. Dafür bedanken wir uns herzlich bei unseren Kundinnen und Kunden“, sagte Michaela Meyer, Geschäftsbereichsleiterin Nachhaltigkeit bei der symbolischen Scheckübergabe und fügte hinzu: „Mit der Initiative ‚Spend' den Cent‘ können wir kontinuierlich Organisationen fördern, die sich für wichtige gesellschaftliche Anliegen einsetzen und Menschen in unterschiedlichen Lebenssituationen unterstützen.“

Die Spenden werden zunächst von der Großhandlung des EDEKA-Verbunds im Südwesten gesammelt und anschließend jeweils halbjährlich an die ausgewählten Organisationen weitergegeben. Über die Verteilung der Gelder entscheidet ein Gremium aus Vertreterinnen und Vertretern der Lebensmittelmärkte sowie der

Großhandlung. Dieses schlägt zudem Projekte und Organisationen vor, die im Rahmen der Initiative unterstützt werden sollen.

Spendenempfänger für das zweite Halbjahr 2026 stehen fest

Für das zweite Halbjahr 2026 wurden die Deutsche Alzheimer Gesellschaft e. V. Selbsthilfe Demenz sowie die Deutsche Kinderschutzztiftung Hänsel+Gretel als Spendenempfänger ausgewählt. Die Deutsche Alzheimer Gesellschaft e. V. Selbsthilfe Demenz setzt sich seit vielen Jahren für ein besseres Leben von Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen ein. Gemeinsam mit zahlreichen regionalen Mitgliedsorganisationen bietet sie Unterstützung, Information und Beratung, fördert die öffentliche Aufklärung über das Krankheitsbild und vertritt die Interessen Betroffener auch auf politischer Ebene. Mit den Spenden aus der Initiative „Spend' den Cent“ sollen diese wichtigen Angebote weiter gestärkt werden.

Die Deutsche Kinderschutzztiftung Hänsel+Gretel engagiert sich deutschlandweit für den Schutz, die Stärkung und die Rechte von Kindern und Jugendlichen. Im Mittelpunkt ihrer Arbeit stehen Präventionsangebote sowie Projekte zur Persönlichkeitsentwicklung und zum Schutz vor Gewalt. Mit vielfältigen Initiativen trägt die Stiftung dazu bei, Kinder nachhaltig zu stärken und ihnen ein sicheres Aufwachsen zu ermöglichen. Die Unterstützung durch die Kundinnen und Kunden der EDEKA-Märkte hilft dabei, bestehende Projekte auszubauen und neue Angebote zu realisieren.

Zusatzinformation – EDEKA Südwest

EDEKA Südwest mit Sitz in Offenburg ist eine von sechs EDEKA-Regionalgesellschaften in Deutschland und erzielte im Jahr 2025 einen Verbund-Einzelhandelsumsatz von 11 Milliarden Euro. Mit rund 1.100 Märkten, größtenteils betrieben von selbstständigen Kaufleuten, ist EDEKA Südwest im Südwesten flächendeckend präsent. Das Vertriebsgebiet erstreckt sich über Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und das Saarland sowie den Süden Hessens und Teile Bayerns. Zum Unternehmensverbund gehören auch der Fleisch- und Wurstwarenhersteller EDEKA Südwest Fleisch inklusive Produktionsstandort Schwarzwaldhof für Schwarzwälder Schinken und geräucherte Produkte, die Bäckerei-gruppe Backkultur, der Mineralbrunnen Schwarzwald-Sprudel, der Ortenauer Weinkeller und der Fischwaren-spezialist Frischkost. Einer der Schwerpunkte des Sortiments der Märkte liegt auf

Produkten aus der Region. Im Rahmen der Regionalmarke „Unsere Heimat“ arbeitet EDEKA Südwest beispielsweise mit mehr als 1.500 Erzeugern und Lieferanten aus Bundesländern des Vertriebsgebiets zusammen. Eine Auswahl an Partnerbetrieben der regionalen Landwirtschaft im Überblick gibt es unter www.zukunftleben.de/regionale-partnerschaften. Der Unternehmensverbund, inklusive des selbständigen Einzelhandels, ist mit rund 47.000 Mitarbeitenden, darunter etwa 3.400 Auszubildende in rund 40 Berufsbildern, einer der größten Arbeitgeber und Ausbilder in der Region. Insgesamt etwa 10.000 Mitarbeitende arbeiten an den Bedientheken für Fleisch und Wurst sowie Käse, Fisch und Backwaren.